



Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates

am **Donnerstag, dem 12. Oktober 2017**, am Marktgemeindeamt Strengberg.
Die Einladung erfolgte am 05.10.2017 durch Kurrende.

Beginn: **19.30 Uhr**

Ende: **20.40 Uhr**

Anwesend waren:

Bürgermeister/Vorsitz:

Roland **Dietl**

Vizebürgermeisterin:

Maria **Papst**

Mitglieder des Gemeinderates:

- | | | | |
|----------|------------------------------|----------|--|
| 1. gf.GR | Gschwandtner Gerlinde | 2. gf.GR | Bruckner Johann |
| 3. gf.GR | Kinast Franz | 4. gf.GR | Grim Elke |
| 5. GR | Königshofer Martin | 6. GR | Bruckner Thomas |
| 7. GR | Miedl Franz | 8. GR | Rendl Birgit |
| 9. GR | Schatzl Lukas | 10. GR | Dietl Gottfried |
| 11. GR | Stöger Markus | 12. GR | Kaltenbrunner Christa |
| 13. GR | Grünling Helga | 14. GR | Haider Josef |
| 15. GR | Haas Ulrike | 16. GR | Katzenschläger Manfred |
| 17. GR | Schlaipfer Sylvia | 18. GR | Martetschläger Günther ab 19.20 |

Außerdem Anwesende:

- | | |
|--------------------------------------|---|
| 1. Schriftführer: Hammermüller Maria | 2. Vertreter der NÖN: Fritscher Manfred |
| 3. Haas Johann | 4. Riegler Gerhard |
| 5. Mayrl Mathias | 6. |

Entschuldigt:

1. GR Schoder Alois

Nicht entschuldigt:

- 1.
- 2.

Die Sitzung war **ÖFFENTLICH**.
Die Sitzung war **BESCHLUSSFÄHIG**.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
2. Angelobung eines neuen Gemeinderatsmitgliedes
3. Bericht Kassenprüfung 26.09.2017
4. 1. Nachtragsvoranschlag 2017
5. Darlehensaufnahme für Straßenbau
6. Darlehensaufnahme für Amtshausrenovierung
7. Darlehensaufnahme für Kindergarten – Errichtung 4. Gruppe
8. Darlehensaufnahme für Kanalbau, BA 26 und 27
9. Darlehensaufnahme für Wasserversorgung
10. Reparatur des beschädigten Solartrackers
11. Übertragung der Einhebung der Seuchenvorsorgeabgabe auf den GDA Amstetten
12. Gemeindeverband der Musikschule Oberes Mostviertel – Nominierung eines Gemeindevertreters
nicht öffentlich
13. Ehrungen

VERLAUF DER SITZUNG:

1.) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 31.08.2017 wurde allen Mitgliedern des Gemeinderates per Mail zugestellt. Das Protokoll wird einstimmig angenommen, genehmigt und unterfertigt.

2.) Angelobung eines neuen Mitgliedes des Gemeinderates

GR Staffal Gabriele hat ihr Mandat als Mitglied des Gemeinderates am 4. Oktober 2017 zurückgelegt. Die Zustellungsbevollmächtigte der ÖVP – Frau Vizebgm. Papst schlägt Frau Christa Kaltenbrunner als neue Gemeinderätin vor. (Beilage A)

Der Bürgermeister nimmt die Angelobung des neuen Mitgliedes des Gemeinderates Christa Kaltenbrunner vor. Frau Christa Kaltenbrunner erklärt sich bereit, das freigewordene Mandat als Gemeinderat anzunehmen.

3.) Bericht Kassenprüfung 26.09.2017

Die Obfrau des Prüfungsausschusses GR Ulrike Haas berichtet über die am 26.09.2017 durchgeführte Kassenprüfung.

Es wurde die Belege, die Abgaben- und Gebührenverrechnung sowie die Einhaltung der Voranschlagssummen geprüft.

Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Auf Empfehlung des Prüfungsausschusses sollen die Außenstände von Kanal- und Wassergebühren, die länger als 1 Jahr offen sind, mit Nachdruck eingefordert werden.

Der Gemeinderat nimmt einstimmig das Prüfungsergebnis zur Kenntnis.

In diesem Zusammenhang verliest Bgm. Dietl die eingelangte Stellungnahme der Aufsichtsbehörde des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung IVW 3 zu den Eingaben von Frau Elisa Klimmer- Mayrl vom 26.7.2017.

Aus aufsichtsbehörderlicher Sicht wurden keine Verfehlungen der Gemeinde festgestellt, sodass keine weitere aufsichtsbehördliche Maßnahmen zu treffen sind. (Beilage B)

4.) 1. Nachtragsvoranschlag 2017

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den 1. Nachtragsvoranschlag 2017 zur Kenntnis.

Den Mitgliedern des Gemeinderates wurde eine Aufstellung mit den geänderten Summen des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltes ausgefolgt. (Beilage C)

Der Entwurf für den Nachtragsvoranschlag war in der Zeit von 26.09.2017 bis 11.10.2017 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Erinnerungen zum Nachtragsvoranschlag wurden in der Auflagefrist nicht eingebracht.

Die Erstellung des Nachtragsvoranschlages ist zur Ausfinanzierung der noch nicht endgültig abgerechneten außerord. Vorhaben und Übernahme der Überschüsse und Fehlbeträge aus dem Haushaltsjahr 2016 erforderlich.

Im außerord. Haushalt ist das Vorhaben „Baugrundbeschaffung“ neu zu veranschlagen, da der Grundkauf „Vockgründe“ im heurigen Jahr bei der Erstellung des Voranschlages noch nicht absehbar war.

Die Einnahmen und Ausgaben betragen € 215.000,-- für Grundkauf, Steuern und Abgaben für Grunderwerb und Notarkosten.

Finanzierung: Verkauf von Bauparzellen

Die Summen des 1. Nachtragsvoranschlages 2017 verringern sich im ordentlichen Haushalt von € 3.100.000,-- auf € 3.054.000,-- und erhöhen sich im außerord. Haushalt von € 1.179.600,-- auf € 1.369.600,-- jeweils an Einnahmen und Ausgaben.

Eine zusätzliche Darlehensaufnahme ist im 1.NVA 2017 nicht vorgesehen.

Der Bürgermeister beantragt, den 1. Nachtragsvoranschlag 2017, wie im Entwurf vorgelegt, mit den darin angeführten Ansätzen und Vorhabenssummen zu beschließen.

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2017 wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

5.) Darlehensaufnahme für Straßenbau

Zur Ausfinanzierung des außerordentlichen Vorhabens „Straßenbau“ ist die Aufnahme eines Darlehens in der **Höhe von € 40.000,--** erforderlich.

Laufzeit: 10 Jahre

Tilgung: 20 Halbjahrestilgungsraten ab 1.6.2018

Für die Darlehensaufnahme wurden Angebote von drei Banken eingeholt.

<u>Bank</u>	<u>Basis 6MEur</u>	<u>Aufschlag</u>	<u>Zinssatz</u>	<u>Fixzinssatz</u>	<u>Gesamtkosten</u>
1. Raiffeisenbank im Mostv.	- 0,273%	0,690	0,690	---	
2. Volksbank Niederösterreich AG	---	----	---	1,69 %	€ 43.656,43
3. Sparkasse OÖ – Haag	- 0,273	0,580	0,580		

Von den Banken Raiffeisenkasse im Mostviertel sowie der Sparkasse OÖ-Haag wurden keine Darlehen mit Fixzinssatz angeboten.

Der Bürgermeister beantragt die Aufnahme des Darlehens zur Ausfinanzierung des a.o.Vorhabens „Straßenbau“ bei der Volksbank Niederösterreich AG zu den angeführten Bedingungen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Darlehens bei der Volksbank Niederösterreich AG zu einem Fixzinssatz von 1,69 % auf 10 Jahre, vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung.

6.) Darlehensaufnahme – Amtshausrenovierung

Der Bürgermeister stellt den Antrag zur Aufnahme eines weiteren Darlehens zur Ausfinanzierung des a.o. Vorhabens „Amtshausrenovierung“

Darlehensbetrag: 40.000,-- (vierzigtausend)

Laufzeit 10 Jahre

Tilgung: 20 Halbjahrestilgungsraten ab 1.3.2018

Es wurden bei der Raiffeisenbank Mostviertel, ERSTE Bank Haag und bei der Volksbank Enns/St. Valentin Angebote eingeholt.

Bank	Basis 6MEur	Aufschlag	Zinssatz	Fixzinssatz	Gesamtkosten
1. Raiffeisenbank im Mostv.	- 0,273	0,690	0,690	---	
2. Volksbank Niederösterreich AG	-----	----	----	1,69 %	€ 43.458,30
3. Sparkasse OÖ – Haag	-0,273	0,580	0,580		

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Darlehens bei der Volksbank Niederösterreich AG zu einem Fixzinssatz von 1,69 % auf 10 Jahre, vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung.

7.) Darlehensaufnahme – Kindergarten – Errichtung 4. Gruppe

Der Bürgermeister stellt den Antrag zur Aufnahme eines weiteren Darlehens zur Finanzierung des a.o. Vorhabens „Kindergarten – Errichtung 4. Gruppe“ in der Höhe von € 270.000,--

Es wurden bei der Raiffeisenbank Mostviertel, ERSTE Bank Haag und bei der Volksbank Enns/St. Valentin Angebote eingeholt.

Bank	Basis 6MEur	Aufschlag	Zinssatz	Fixzinssatz	Gesamtkosten
1. Raiffeisenbank im Mostv.	- 0,273	0,690	0,690	---	
2. Volksbank St.Valentin	-----	----	---	1,38 %	€ 289.206,52
3. Sparkasse OÖ – Haag	-0,273	0,580	0,580		

Der Gemeinderat beschließt mit 16 Stimmen dafür und 4 Stimmenthaltungen (Grim, Haas, Haider und Katzenschläger) die Aufnahme des Darlehens bei der Volksbank Niederösterreich AG zu einem Fixzinssatz von 1,38 % auf 10 Jahre, vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung.

8.) Aufnahme eines Darlehens Kanalbau BA 26 u.a.

Der Bürgermeister stellt den Antrag zur Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung des Vorhabens „Kanalbau (BA 26 u.a)“

Darlehensbetrag: € 155.000,-- (hundertfünfzigfünftausend)

Laufzeit: 20 Jahre

Tilgung 40 Halbjahresraten ab 1.3.2018

Bank	Basis 6MEur	Aufschlag	Zinssatz	Fixzinssatz	Gesamtkosten
1. Raiffeisenbank im Mostv.	- 0,273	0,750	0,750	---	
2. Volksbank Niederösterreich AG		---	---	2,33 %	€ 191.937,62
3. Sparkasse OÖ – Haag	- 0,273	0,730	0,730		

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Darlehens bei der Volksbank Niederösterreich AG zu einem Fixzinssatz von 2,33 % auf 20 Jahre, vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung.

9.) Darlehensaufnahme – Wasserleitungserweiterung:

Der Bürgermeister stellt den Antrag zur Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung des geförderten Vorhabens „Wasserleitungserweiterung“

Darlehensbetrag: € 90.000,- (neunzigtausend)

Laufzeit: 20 Jahre

Tilgung: 40 Halbjahrestilgungsraten (1. Juni und 1. Dezember) beginnend mit 1. Juni 2018.

Es wurden bei der Raiffeisenbank Mostviertel, ERSTE Bank Haag und bei der Volksbank Enns/St. Valentin Angebote eingeholt.

<u>Bank</u>	<u>Basis 6MEur</u>	<u>Aufschlag</u>	<u>Zinssatz</u>	<u>Fixzinssatz</u>	<u>Gesamtkosten</u>
1. Raiffeisenbank im Mostv.	- 0,273	0,750	0,750	---	
2. Volksbank Niederösterreich AG	---	---	----	2,42 %	€ 112.745,05
3. Sparkasse OÖ – Haag	- 0,273	0,730	0,730		

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Darlehens bei der Volksbank Niederösterreich AG zu einem Fixzinssatz von 2,42 % auf 20 Jahre, vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung.

10.) Reparatur des beschädigten Solartrackers

Da noch kein entsprechendes Angebot vorliegt, wird der Tagesordnungspunkt verschoben

11. Übertragung der Einhebung der Seuchenvorsorgeabgabe auf den GDA Amstetten

Bei der NÖ Seuchenvorsorgeabgaben handelt es sich ausschließlich um eine Landesabgabe (§ 1 NÖ Seuchenvorsorgeabgabegesetz). Gemäß § 9, Abs. 1 haben die Gemeinden die Einhebung der Seuchenvorsorgeabgabe als Angelegenheit des übertragenen Wirkungsbereiches zu besorgen, das heißt die Seuchenvorsorgeabgabe wird direkt an das Land NÖ weitergeleitet.

Durch die Aufhebung der NÖ Gemeindeverbändeverordnung Seuchenvorsorgeabgabe mit 31.12.2018 steht es den Gemeinden frei ab 1.1.2019 die Angelegenheiten der Vollziehung des NÖ Seuchenvorsorgeabgabegesetzes entweder

a) selbst im übertragenen Wirkungsbereich zu vollziehen oder

b) an durch Vereinbarung der Gemeinden gebildete Gemeindeverbände zu übertragen.

Vom GDA (Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben) wurde angeboten auch weiterhin die Agenden der NÖ Seuchenvorsorgeabgabe in bewährter Weise auszuführen.

Seitens der Gemeinde ist lediglich ein formaler Übertragungsakt notwendig.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Angelegenheiten der Vollziehung des NÖ Seuchenvorsorgeabgabegesetz ab dem 1. Jänner 2019 an den Gemeinde Dienstleistungsverband (GDA) zu übertragen.

Der Gemeinderat fasst nachstehenden einstimmigen Beschluss:

„Der Gemeinderat der Marktgemeinde Strengberg überträgt mit Wirksamkeit ab dem 1. Jänner 2019 die Berechnung, Vorschreibung, Einhebung, zwangsweise Einbringung, Abrechnung und Abführung der Seuchenvorsorgeabgabe an den Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben“.

12. Gemeindeverband der Musikschule Oberes Mostviertel – Nominierung eines Gemeindevertreters

Entsprechend den Bestimmungen des NÖ Gemeindeverbandsgesetzes ist der Vertreter der verbandsangehörigen Gemeinden in der Verbandsversammlung der Bürgermeister.

Die Satzungen des Gemeindeverbandes der Musikschule Oberes Mostviertel sehen in § 6 Abs. 1 vor, dass neben dem Bürgermeister ein weiterer Vertreter vorzuschlagen ist.

Als weiterer Vertreter der Marktgemeinde Strengberg im Gemeindeverband des Musikschulverbandes Oberes Mostviertel wird vom Bürgermeister GGR Bruckner Johann vorgeschlagen.

Der Gemeinderat stimmt der Nominierung einstimmig zu.

Spurenweg Aberl

Gf.GR Kinast berichtet, dass der Bau des Spurenweges zur Liegenschaft Aberl bereits fertig gestellt wurde und somit für die Fam. Aberl ein wertvoller Zufahrtsweg geschaffen wurde.

GR Dietl Gottfried berichtet, dass von der Arbeitskreisgruppe „Wirtschaft“ für die Bewerbung der freien Betriebsstandorte bereits 2 Transparente angebracht wurden (altes Feuerwehrhaus Thürnbuch/Au und Aichberger, Haag) und ersucht um weitere Unterstützung bei der Aufstellung der restlichen Werbetafeln.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am _____ genehmigt und unterfertigt.

.....
Bürgermeister

.....
Schritfführer

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat